

Verbindung | Menschen machen
den Unterschied.

73

BANK
MITARBEITENDE

Quelle
Frutigen
Thunersee

Aktionärsbrief

Halbjahresabschluss per 30. Juni 2026

Solides Ergebnis in herausforderndem Umfeld

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Es freut uns, nehmen Sie sich Zeit, den Halbjahresbericht der SLF zu studieren. Zu Beginn schauen wir ein wenig über die Grenzen unseres Wirkungskreises hinaus. Wir erlebten einen eher trockenen, milden Winter und Frühling. Im Frühsommer ging es ähnlich weiter und Ende Juni gabs teilweise neue Temperaturrekorde. Ein ebenfalls aufgeheiztes Klima eskalierte im Nahen Osten. Die USA attackierten den Iran und entfachten einen weiteren Krieg, der grosse Auswirkungen auf die Weltwirtschaft hat. Für uns alle ist er unter anderem durch die deutlich höheren Preise an den Tankstellen spürbar. Die erhöhten Ölpreise oder die gestörten Lieferketten trieben die Inflationswerte in die Höhe. Die Europäische Zentralbank (EZB) sah sich dadurch gezwungen, den Leitzins im Euroraum zu erhöhen. Hingegen liess die Schweizerische Nationalbank (SNB) den Leitzins im ersten Semester unverändert bei 0,0%. Dennoch sorgten die zahlreichen Unsicherheiten für Bewegung bei den Zinsen. So stiegen sie für Festhypotheken bis Ende Mai an. Durch die Friedensbemühungen im Iran-Konflikt gaben sie ge-

gen Ende Juni wieder nach. Die Nachfrage nach Ausleihungen blieb bei uns im ersten Semester konstant hoch. Hingegen ist der Wettbewerb unter den Banken für die Gewinnung von Kundengeldern gross. Dies mussten auch wir feststellen und können nur ein geringes Wachstum ausweisen.

Der Schweizer Börsenplatz trotzte den Unsicherheiten im ersten Semester. Der Swiss Market Index (SMI) schloss am 30. Juni 2026 mit 14 194 Punkten, was einer Zunahme von 7,0% gegenüber dem Jahresende 2025 entspricht.

Bis Ende Jahr wird für uns die Gewinnung von neuen Kundengeldern von zentraler Bedeutung sein. Im Finanzierungs- und Anlagebereich gehen wir von einer guten Nachfrage aus. Ebenfalls erwarten wir, die gesteckten Ziele in der Erfolgsrechnung erreichen zu können. Für die Schweizer Wirtschaft hat sich die Erwartung für das aktuelle Jahr leicht eingetrübt. Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) reduzierte in der aktuellen Einschätzung die Prognose und erwartet für das Jahr 2026 ein Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) von unterdurchschnittlichen 0,9%.

BILANZ PER 30. JUNI 2026

Die Bilanzsumme entwickelte sich im ersten Semester positiv. Insgesamt wuchs sie um 18,4 Mio. Franken an. Die Ergebnisse der wichtigsten Bilanzpositionen könnten unterschiedlicher nicht sein. Bei den Aktiven nahmen die Ausleihungen unseren Erwartungen entsprechend zu, deren Nachfrage konstant hoch war. So nahmen diese um 29,0 Mio. Franken oder 1,8% zu. Das für uns wichtigste Geschäftsfeld der Hypothekenausleihungen konnte sogar um 31,3 Mio. Franken zulegen. Der Grossteil dieses Wachstums wurde für Finanzierungen von privaten Wohnungen und Häusern gesprochen.

Das von uns gesteckte Ziel des ausgeglichenen Wachstums von Ausleihungen und Kundengeldern wurde deutlich nicht erreicht. So konnte auf der Passivseite der Bestand an Kundengeldern nur um 1,6 Mio. Franken erhöht werden. Dabei haben auch Investitionen im Anlagegeschäft diesen Wert negativ beeinflusst. Dies ist ein Effekt, welchen wir grundsätzlich begrüssen. Die entstandene Lücke wurde mit zusätzlichen Pfandbriefdarlehen in der Höhe von 13,3 Mio. Franken sowie einer Reduktion der Liquidität (-11,2 Mio. Franken) geschlossen.

	30.06.2026	31.12.2025	Veränderung
Bilanz (Beträge in CHF T'000)			
Liquidität	233 293	244 537	-11 244
Kundenausleihungen	1672 839	1643 829	+29 010
Anlagevermögen	28 151	27 938	+213
Übrige Aktivpositionen	2 090	1 692	+398
Total Aktiven	1936 373	1917 996	+18 377
Kundengelder	1452 445	1450 859	+1 586
Pfandbriefdarlehen	287 300	274 000	+13 300
Übrige Passivpositionen	10 869	9 668	+1 201
Eigenkapital	185 759	183 469	+2 290
Total Passiven	1936 373	1917 996	+18 377

Der Kurs unserer Aktien lag per 30. Juni 2026 bei CHF 2 500.— (Geldkurs). Er nahm gegenüber Ende 2025 um CHF 10.— oder 0,4% ab.

ERFOLGSRECHNUNG 1. HALBJAHR 2026

Der Bruttoerfolg entwickelte sich mit einer Zunahme zum Halbjahresabschluss 2025 von CHF 699 000.— oder 6,3% sehr gut. Hauptsächlich konnte dieses Ergebnis durch eine Verbesserung des Netto-Erfolges aus dem Zinsengeschäft erzielt werden. Dieser stieg um CHF 742 000.— an. Im Kommissionsgeschäft hingegen mussten wir einen Rückgang von CHF 56 000.— verbuchen. Dabei war die Vorjahresperiode allerdings aussergewöhnlich stark und begünstigt durch viele Börsentransaktionen im Zusammenhang mit der Zollthematik der USA und entsprechenden Kursbewegungen. Die Entwicklung in unserer Vermögensverwaltung verlief weiterhin positiv. Es konnten weitere 54 Mandate gewonnen werden.

Die Kosten entwickelten sich weiter gegen oben. Der Personalaufwand stieg um 6,4% an. Die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen

im letzten Jahr schlägt sich darin nieder. Dies kann auch an der Entwicklung der Vollzeitstellen beobachtet werden, welche zur Vorjahresperiode um 3,0 auf 61,6 Einheiten anstiegen. Zudem gab es bei der Einführung in neue Aufgabengebiete durch Personalmutationen temporäre Doppelbelastungen, die aber eine gute Investition in die Zukunft sind. Der Sachaufwand hingegen stieg nur marginal um CHF 19 000.— an.

Die geplanten Abschreibungen konnten im Umfang von rund 1,0 Mio. Franken getätigt werden. Zudem wurde eine vorsorgliche Rückstellung gebildet. So können wir eine Steigerung des Geschäftserfolgs von CHF 211 000.— oder 5,3% präsentieren. Dadurch konnten die Zuweisungen in die Reserven für allgemeine Bankrisiken erhöht werden, sodass der ausgewiesene Halbjahresgewinn mit 2,0 Mio. Franken leicht über dem Vorjahr liegt.

	2026	Vorjahr	Veränderung
Erfolgsrechnung 1. Semester (Beträge in CHF T'000)			
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	10164	9422	+742
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	984	1040	-56
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	291	296	-5
Übriger ordentlicher Erfolg	336	318	+18
Bruttoerfolg	11775	11076	+699
Geschäftsaufwand	-6250	-5996	-254
Abschreibungen	-1015	-1110	+95
Veränderung von Rückstellungen	-297	32	-329
Geschäftserfolg	4213	4002	+211
ausserordentlicher Erfolg	2	2	0
Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-1670	-1460	-210
Steuern	-515	-520	+5
Gewinn	2030	2024	+6

Das Wichtigste in Kürze

Veränderungen gegenüber 31.12.2025

ZUNAHME AUSLEIHUNGEN

CHF 29,0 Mio. +1,8%

ZUNAHME KUNDENGELDER

CHF 1,6 Mio. +0,1%

ZUNAHME BILANZSUMME

CHF 18,4 Mio. +1,0%

GESCHÄFTSERFOLG

CHF 4,2 Mio +5,3% gegenüber 30.06.2025

KURSWERT (ANKAUF) AKTIE

CHF 2 500 -0,4%

Aktuelles aus dem Bankalltag

Per 1. Januar 2026 konnten wir unsere überarbeiteten Angebote in der Vermögensverwaltung lancieren. Für unsere Kundschaft stehen neu vier Produktvarianten zur Verfügung. Jedes der Angebote deckt dabei unterschiedliche Anlageprofile und Anlageuniversen ab. Dadurch kann eine deutlich höhere Anlagenbreite und somit die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden präziser abgedeckt werden. Die Spanne ist von einem gemischten Portfolio mit Augenmerk auf Zinsanlagen wie Obligationen und kleinem Aktienanteil bis hin zu einer kompletten Aktienlösung vielfältig.

Die 189. Generalversammlung fand am 25. März 2026 traditionell in der Sporthalle Widi in Frutigen statt. Wir durften eine stolze Anzahl von 1 856 Aktionärinnen und Aktionäre begrüßen. Sie genehmigten die traktandierten Geschäfte allesamt mit grossem Mehr und sprachen dem Verwaltungsrat so ihr Vertrauen aus. Ein Highlight der Versammlung war der Auftritt der Jung Jodler Gruppe Frutigland. Die Nachwuchsjodlerinnen und -jodler umrahmten den Anlass musikalisch und studierten eigens ein neues Lied Namens Money-Money ein, das ihnen viel Applaus einbrachte.

Per Ende Juni verabschiedete sich ein echtes Urgestein der SLF in den Ruhestand. Ruedi von Känel setzte sich während unglaublichen 46 Jahren zum Wohle der Bank und seiner Kundschaft ein. Er arbeitete in unterschiedlichsten Funktionen auf der Bank,

davon lange Jahre und bis zuletzt als Kundenberater am Hauptsitz Frutigen. Seine Nachfolge hat Carla Steiner angetreten. Auch sie ist eine echte SLFlerin, die bereits ihre Ausbildung bei uns absolviert hat und zuletzt das Team der Basisberatung führte.

In unserer Liegenschaft in Aeschi haben wir die alte Ölheizung durch eine moderne und umweltfreundliche Wärmepumpe ersetzt. Mit diesem Schritt konnten wir die letzte fossile Heizquelle in unseren bankeigenen Liegenschaften mit einem nachhaltigen Heizsystem ablösen.

Tagtäglich setzen wir uns mit grosser Motivation dafür ein, unserer Kundschaft den bestmöglichen Service für ihre individuellen Bedürfnisse zu bieten. Für Ihr Vertrauen als Aktionärin oder Aktionär danken wir Ihnen herzlich. Wir wünschen Ihnen weiterhin schöne Sommertage und freuen uns darauf, Sie bei nächster Gelegenheit persönlich bei uns begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse
SLF



Beat Schranz
Präsident



Stephan Bärtschi
Vorsitzender der Geschäftsleitung

GENERALVERSAMMLUNG 2027

Die 190. Generalversammlung findet statt:

Mittwoch, 7. April 2027 | 15.00 Uhr | Sporthalle Widi | Frutigen